

### Reaktionsharz-Böden für Tierkliniken

Im harten Alltag von Tierkliniken bewähren sich Fußböden auf Reaktionsharz-Basis von Silikal, Mainhausen. Ihre besonderen Vorteile: Sie sind fugenlos hygienisch und extrem belastbar, resistent gegen Blut und chemische Lösungen, rutschsicher und in wenigen Stunden realisiert.

Für die Fußböden von Operationsräumen, Untersuchungsbereichen, Laboren, Fluren, Waschräumen, Besprechungszimmern, Küchen und Büros bietet sich eine Beschichtung mit MMA (Methylmethacrylat)-Harzen als ausgezeichnete Lösung an. Das Silikal-System verträgt Punktbelastungen durch OP-Tische ebenso wie chemische Angriffe durch Blut, Urin oder Desinfektionslösungen. Auch der jahrelange Gebrauch vieler hochwirksamer Reinigungsmittel hinter-

lässt keine unliebsamen Spuren auf dem Boden.

Der Belag ist undurchlässig und pflegeleicht. Er kann schnell und restlos gesäubert werden. Ein vielseitiges Farbkonzept hält außerdem jede Menge attraktiver Gestaltungsvorschläge bereit. Gleichzeitig besteht die Möglichkeit, dem Boden durch Einstreuen von Farbchips eine besonders interessante Optik zu verleihen.

Ganz spezieller Vorteil der Systeme: Die Reaktionsharze sind nach nur ein bis zwei Stunden vollständig ausgehärtet, dann physiologisch unbedenklich und bereits voll belastbar. Damit können Neubeschichtungen oder Sanierungen in kürzester Zeit, häufig über Nacht, durchgeführt werden. Das Unternehmen Silikal hat jetzt eine Broschüre herausgebracht, die den Einsatz von Reak-



tionsharzen am Beispiel einer Pferdeklarin erklärt.

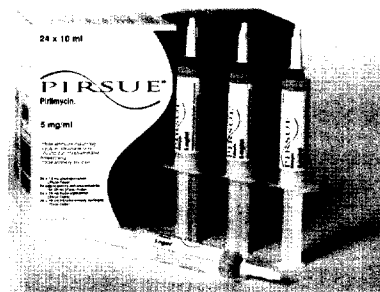
Sie kann kostenlos angefordert werden.

**Silikal GmbH & Co. KG, Ostring 23,  
63533 Mainhausen.  
Tel. 06182/92350, Fax 06182/923540.**

### Pirsue®: Neuartige Therapie subklinischer Mastitiden

Kühe mit hohen Zellzahlen im Gemelk leiden oft an subklinischer Mastitis. Meist sind Infektionen mit grampositiven Mastitisserregern die Ursache. Besonders bei Infektionen mit Staph. aureus sind die Behandlungserfolge oft nicht befriedigend. Wegen der permanenten Infektionsgefahr für andere Kühe verlassen betroffene Tiere den Bestand meist vorzeitig. Das ist zwar sinnvoll, verursacht aber erhebliche Kosten.

Mit Pirsue® von Pharmacia-Geschäftsbereich Tiergesundheit steht ein neues Produkt speziell zur Behandlung subklinischer Mastitiden zur Verfügung. Der Wirkstoff Pirlimycin ist eine neue Substanz aus der Gruppe der Lincosamide, die eine hohe Wirksamkeit gegen grampositive Bakterien mit hervorragender Penetration in Zellen und



Gewebe verbindet. Ebenfalls neu ist die Dauer der Behandlung: infizierte Euterviertel sollen einmal täglich über einen Zeitraum von 8 Tagen mit je einem Injektor behandelt werden. Pirsue® ist als wässrige Lösung for-

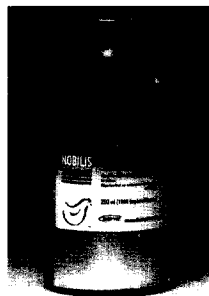
muliert und führt nicht zu einer zusätzlichen Reizung des Eutergewebes.

Hohe bakteriologische Heilungsraten sowie eine anhaltende Senkung der Zellzahl sind vor allem bei Tieren zu erzielen, bei denen noch keine chronischen Veränderungen des Eutergewebes vorliegen. Für die Auswahl der zu behandelnden Tiere wird daher neben dem bakteriologischen Erregernachweis auf Viertelebene die Durchführung einer Euterpalpation empfohlen.

Für Milch ist eine Wartezeit von 5 Tagen nach der letzten Instillation einzuhalten. Pirsue® ist in Packungen zu je 24 Injektoren erhältlich bei:

**Pharmacia GmbH, Geschäftsbereich Tiergesundheit, Am Wolfsmantel 46,  
91058 Erlangen, Tel. 09131/62-1732/33  
oder Fax 09131/62-1730**

### Neu von Intervet: Nobilis® Coryza – inaktivierter Impfstoff gegen Geflügelschnupfen



Nobilis® Coryza ist der einzige derzeit in Deutschland zugelassene Impfstoff gegen den klassischen ansteckenden Geflügelschnupfen (Coryza contagiosa gallinarum). Insbesondere Legehennenherden mit mehreren unterschiedli-

chen Altersgruppen sowie Tiere in der Boden- und Freilandhaltung sind durch Coryzainfektionen gefährdet und sollten deshalb rechtzeitig schutzgeimpft werden. Eine zweimalige Impfung im Alter von 5–10 Wochen und ca. 4–6 Wochen vor Legebeginn bewirkt eine Schutzdauer von mindestens 52 Wochen.

Der inaktivierte Impfstoff ist sehr gut i. m. verträglich, da er als wässrige Suspension in einem Dosisvolumen von 0,25 ml/Tier verabreicht wird. Im Impfstoff sind alle drei

Hämophilus paragallinarum-Serotypen A, B und C enthalten, um umfassenden Schutz gegen die Infektion zu bieten.

Für weitergehende Informationen steht Ihnen Dr. Sigrid Spies unter Tel. 089/31006 260 vom wissenschaftlichen Informationsdienst der Intervet Deutschland GmbH, sowie der Intervet Außendienst gerne zur Verfügung.

**Intervet Deutschland GmbH, Postfach 11  
30, D-85701 Unterschleißheim**

### Originale/Original articles

- |  |     |  |     |
|--|-----|--|-----|
| BRAUN, S., KRAUTWALD-JUNGHANN, M.-E., STRAUB, J.: <b>Zu Art und Häufigkeit von Herzerkrankungen in Deutschland in Gefangenschaft gehaltenen Papageienvögeln</b> – About type and incidence of heartdisease in Psittacines kept in captivity in Germany ..... | 255 | HOFFMANN, C. R., BILKEI, G.: <b>The effect of a homologous bacterin given to sows pre-farrowing on the development of Glässer's disease in postweaning pigs after i. v. challenge with Haemophilus parasuis serotype 5</b> – Der Einfluss der maternalen Antikörper auf die Entwicklung der Glässer'schen Krankheit nach i. v. Infektion mit Haemophilus parasuis Serotyp 5 bei abgesetzten Ferkeln..... | 271 |
| KNIERIM, U.: <b>Grundsätzliche ethologische Überlegungen zur Beurteilung der Tierversorgung bei Nutztieren</b> – Basic ethological considerations concerning the assessment of husbandry conditions with regard to farm animal welfare.....                  | 261 | BÜNGER, B.: <b>Einflüsse der Haltungsbedingungen von ferkelnden und ferkelführenden Sauen auf die Entwicklung der Ferkel; Eigene Studien und eine Bewertung der Literatur</b> – Effects of housing conditions of farrowing and nursing sows on development of piglets: Own studies and an evaluation of literature.....  | 277 |
| GLÜNDER, G.: <b>Influence of diet on the occurrence of some bacteria in the intestinal flora of wild and pet birds</b> – Einfluss der Nahrung auf das Vorkommen bestimmter Bakterien in der Intestinalflora von Wild- und Zivervögeln.....                   | 266 | <b>Korrespondenz/Correspondence</b><br><b>Ausschreibung/Neue Bücher/Announcement/new books .....</b>   | 290 |